bayernwerk

04.05.2023 13:00 CEST

Bayernwerk schafft neuen Blickfang in Rehau – auf zwei Gasstationen und einer Trafostation entsteht Kunst – Aktion für eine schönere Kommune

Rehau. Am 3. Mai 2023 wurden eine Trafostation und zwei Gasstationen der Bayernwerk Netz GmbH (Bayernwerk) in Rehau zu einem kleinen Kunstwerk.

Die Spraykünstler von ART-EFX aus Potsdam schafften im Auftrag des Bayernwerks die drei Kunstwerke. Die Station am Schillerplatz zeigt passend zu den nahegelegenen Kindergärten und Spielplatz eine Gruppe spielender Kinder. Dem abgebildeten Mädchen, welchem sein Eis auf dem Graffito auf den Boden gefallen ist, wird hoffentlich von der Gastronomie am Platz ein

Neues geschenkt? Die Gasstationen am Bauhof sowie am Friedhof weisen beide auf die Bedeutung Rehaus als Modellstadt Bayerns hin. Beide Stationen erscheinen als klassisch eingezäunte Hecke.

"Die Innenstadt zu verschönern heißt, nicht nur etwas Neues und Modernes hinzuzufügen, sondern vor allem das Bestehende aufzuwerten. Das wird gerade bei solchen gestalterischen Veränderungen deutlich", sagte Michael Abraham, erster Bürgermeister der Stadt Rehau bei der Fertigstellung der Kunstwerke. Durch den Einsatz des Bayernwerks seien die Stationen nun deutlich aufgewertet und würden sich aus seiner Sicht thematisch der Umgebung anpassen.

Markus Seidel, Leiter des Kundencenters Naila und Ralf Schwarz, zuständiger Kommunalkundenbetreuer beim Bayernwerk betonten, dass diese Aktion ein Gemeinschaftsprojekt sei, das stellvertretend für die partnerschaftliche Zusammenarbeit des Bayernwerks mit den Kommunen ihres Netzgebiets stehe. Finanziert hat es das Bayernwerk. Die Stationen sind ein Teil von mehreren technischen Anlagen, die die Künstler von ART-EFX aus Potsdam im Auftrag des Bayernwerks gestalten. ART-EFX ist bundesweit für seine aufmerksamkeitsstarken Motive mit lokalem Bezug bekannt. Entwickelt werden die Bilder in enger Zusammenarbeit mit den Kommunen und dem Bayernwerk.

Technik schön sichtbar machen

Die Stadt Rehau und das Bayernwerk freuen sich gleichermaßen über die neue Kunst. Dadurch will der größte regionale Netzbetreiber im Freistaat Bayern nicht nur zur Verschönerung der Kommune beitragen, sondern auch die Infrastruktur für wesentliche Elemente der Daseinsvorsorge mehr in das Bewusstsein der Bürgerinnen und Bürger rücken. Durch die Kunst wird sichtbarer, was es dafür an Technik braucht. "Wir sind primär für eine sichere Energieversorgung der Region verantwortlich; dafür gibt es hinter den Kulissen viel zu tun. Die hohe Versorgungsqualität im Strom- und Gasnetz kommt nicht von ungefähr", sagte Markus Seidel vom Bayernwerk. Das Unternehmen sei aber auch tief mit dem Land und seinen Leuten verbunden und stehe für die Regionalität vor Ort. Die vielen positiven Rückmeldungen auf die Verschönerungsaktionen bestätige das Bayernwerk in seinem Tun.

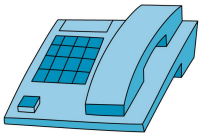
Kurzprofil Bayernwerk Netz GmbH

Seit 100 Jahren steht der Name Bayernwerk für eine sichere und zuverlässige

Energieversorgung im Freistaat. Die Bayernwerk Netz GmbH nimmt dabei als Netzbetreiber eine Schlüsselrolle ein. Damit jetzt und in Zukunft immer mehr Energie aus erneuerbaren Quellen zur Verfügung steht, braucht es ein modernes, intelligentes Stromnetz. Deshalb setzt das Unternehmen auf Digitalisierung und Innovation, unterstützt zahlreiche wissenschaftliche Projekte und arbeitet systematisch am Ausbau der Energienetze. Die Bayernwerk Netz GmbH versorgt insgesamt rund sieben Millionen Menschen mit Energie. Sie ist in den bayerischen Regionen Unter- und Oberfranken, Oberpfalz sowie Nieder- und Oberbayern aktiv und damit der größte regionale Verteilnetzbetreiber in Bayern: Das Stromnetz umfasst 156.000 Kilometer, sein Gasnetz 6.000 Kilometer und das Straßenbeleuchtungsnetz 34.600 Kilometer. In den Energienetzen verteilt das Unternehmen zu 70 Prozent elektrische Energie aus erneuerbaren Quellen. Dafür sorgen 390.000 dezentrale Erzeugungsanlagen, die in das Netz des Bayernwerks Ökostrom einspeisen. In Nord- und Ostbayern versorgt das Unternehmen Kunden auch über sein Erdgasnetz. Die Bayernwerk Netz GmbH ist an mehr als 20 Standorten im Land präsent.

Sitz der Bayernwerk Netz GmbH ist Regensburg. Das Unternehmen ist eine 100-prozentige Tochter der Bayernwerk AG.

Kontaktpersonen



Pressestelle
Pressekontakt
Rufbereitschaft
newsroom@bayernwerk.de
+49 941 201 7829

Maximilian Zängl
Pressekontakt
Leiter Kommunikation
Pressesprecher Bayernwerk AG
maximilian.zaengl@bayernwerk.de
Büro +49 941-201-7820 ---- Mobil +49 179-1 38 98 27
+49 179-1389827

Christian Martens
Pressekontakt
Pressesprecher Bayernwerk Netz GmbH
Netze Strom & Gas / Genehmigungsmanagement / Aktuelles
christian.martens@bayernwerk.de
Büro +49 921-285-2084 ---- Mobil +49 151-40 23 96 99
+49 151-40239699

Michael Bartels
Pressekontakt
Stellvertretender Pressesprecher Bayernwerk AG
Digitalisierung, Wachstum, Nachhaltigkeit, E-Mobilität
michael.bartels@bayernwerk.de
Büro +49 941 201 2077 ---- Mobil +49 160-91 39 55 28
+49 160 913 955 28

Andrea Schweigler
Pressekontakt
Medienreferentin Bayernwerk AG
Medienprojekte, Presseanfrage zu gesellschaftlichen Projekten (u.a. Kulturpreis Bayern, Bürgerenergiepreis, Kinderbibliothekspreis, Pressefoto BY)
andrea.schweigler@bayernwerk.de
Büro +49 941 201 7022 ---- Mobil +49 151-1 80 40 26 1

Johanna Härtl
Pressekontakt
Pressereferentin
Bayernwerk Netz GmbH - Hochspannung & Umspannwerke
johanna.haertl@bayernwerk.de
+49 1522-1 50 43 38

Katharina Ziegler
Pressekontakt
Pressereferentin
Bayernwerk Netz GmbH - Technik Ostbayern
katharina.ziegler@bayernwerk.de
+49 941-2 01 78 70

Karina Hartinger
Pressekontakt
Pressereferentin
Bayernwerk Netz GmbH - Technik Oberbayern
karina.hartinger@bayernwerk.de
+49 941-2 01 45 33

Michael Hitzek
Pressekontakt
Stellvertretender Pressesprecher Bayernwerk AG
michael.hitzek@bayernwerk.de
+49 941-2 01 79 37